
Staatsexamen Lehramt an Grundschulen
Anlage 1: Modulbeschreibungen Fach Musik

Inhalt

(Um zu den jeweiligen Modulbeschreibungen zu gelangen, klicken Sie bitte die einzelnen Module an)

Musikpädagogik und Schulpraxis 1 (Grundschule)	3
Musikpädagogik und Schulpraxis 2 (Grundschule)	5
Musikpädagogik und Schulpraxis 3 (Grundschule)	7
Musikpädagogik und Schulpraxis 4 (Grundschule)	9
Künstlerische Praxis 1 (Grundschule/Oberschule/Gymnasium)	11
Künstlerische Praxis 2 (Grundschule)	14
Künstlerische Praxis 3 (Grundschule)	16
Ensembleleitung und Chor 1 (Grundschule).....	18
Theorie und Historie 1	20
Theorie und Historie 2	22
Schwerpunktmodul 1 – Klavier/Orgel/Akkordeon (Grundschule).....	24
Schwerpunktmodul 2 – Klavier/Orgel/Akkordeon (Grundschule).....	26
Schwerpunktmodul 3 – Klavier/Orgel/Akkordeon (Grundschule).....	28
Schwerpunktmodul 1 – Orchesterinstrumente/Blockflöte (Grundschule).....	30
Schwerpunktmodul 2 – Orchesterinstrumente/Blockflöte (Grundschule).....	32
Schwerpunktmodul 3 – Orchesterinstrumente/Blockflöte (Grundschule).....	34
Schwerpunktmodul 1 – Gesang (Grundschule)	36
Schwerpunktmodul 2 – Gesang (Grundschule)	38
Schwerpunktmodul 3 – Gesang (Grundschule)	40
Schwerpunktmodul 1 – Akustische Gitarre/Konzertgitarre (Grundschule).....	42
Schwerpunktmodul 2 – Akustische Gitarre/Konzertgitarre (Grundschule).....	44
Schwerpunktmodul 3 – Akustische Gitarre/Konzertgitarre (Grundschule).....	46
Schwerpunktmodul 1 – Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop (Grundschule)	48
Schwerpunktmodul 2 – Jazz/Rock/Pop Blasinstrumente (Grundschule)	50
Schwerpunktmodul 3 – Jazz/Rock/Pop Blasinstrumente (Grundschule)	52
Schwerpunktmodul 1 – Klavier/Gitarre Jazz/Rock/Pop (Grundschule).....	54
Schwerpunktmodul 2 – Jazz/Rock/Pop Klavier/Gitarre (Grundschule).....	56
Schwerpunktmodul 3 – Jazz/Rock/Pop Klavier/Gitarre (Grundschule).....	58
Schwerpunktmodul 1 – Drumset/Bass Jazz/Rock/Pop (Grundschule).....	60
Schwerpunktmodul 2 – Jazz/Rock/Pop Drumset/Bass (Grundschule).....	62
Schwerpunktmodul 3 – Jazz/Rock/Pop Drumset/Bass (Grundschule).....	64

Schwerpunktmodul 1 – Gesang Jazz/Rock/Pop (Grundschule)	66
Schwerpunktmodul 2 – Jazz/Rock/Pop Gesang (Grundschule)	68
Schwerpunktmodul 3 – Jazz/Rock/Pop Gesang (Grundschule)	70
Schwerpunktmodul 1 – Komposition/Musiktheorie (Grundschule)	72
Schwerpunktmodul 2 – Komposition/Musiktheorie (Grundschule)	74
Schwerpunktmodul 3 – Komposition/Musiktheorie (Grundschule)	76
Schwerpunktmodul 1 – Schulpraktisches Klavierspiel (Grundschule/Oberschule/Gymnasium).....	78
Schwerpunktmodul 2 – Schulpraktisches Klavierspiel (Grundschule)	80
Schwerpunktmodul 3 – Schulpraktisches Klavierspiel (Grundschule)	82

Vorbemerkung:

In diesem Dokument wird eine gendergerechte Sprache genutzt. Sind genderneutrale Formulierungen nicht möglich, werden die männliche und die weibliche Form verwendet. Diese Formulierungen gelten jedoch für Personen jeglicher Geschlechtsidentität gleichermaßen.

Musikpädagogik und Schulpraxis 1 (Grundschule)

Modulcode: MSP 1 GS

Modulverantwortung: Professur für Musikdidaktik

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul versteht sich als Einführung in die Wahrnehmung der Lehrerrolle. Der Studierende erfährt seinen Körper als Instrument zur Darstellung musikalischen Geschehens und erweitert sein Bewegungs- und Methodenrepertoire im Blick auf die musikalische Gruppenarbeit. Mit der Aneignung grundlegender sprechstimmlicher, rhetorischer und künstlerischer Fertigkeiten erlangt er Wirkungs- und Ausdruckskompetenz, kann Inhalte konsistent darstellen und sich mit Texten gestalterisch auseinandersetzen. Im Hinblick auf die künftige Schulpraxis werden kommunikative und soziale Kompetenzen geschult. Durch die Verbindung von Körperbewusstsein und individueller Persönlichkeitsentwicklung findet der Studierende zu einer Identität als Musiklehrer. Der Studierende ist in der Lage, die Inszenierung von Lehr-/Lernsituationen auf unterschiedliche Lernbereiche und Lerngruppen abzustimmen und in didaktischer Absicht getroffene Handlungsentscheidungen vor dem Hintergrund grundlegender Prinzipien musikpädagogischen Denkens aus der Perspektive der Lehrerrolle zu reflektieren. Der Studierende verfügt in der Arbeit mit einer Gruppe über ein adäquates Rollenverhalten und über Methodenbewusstsein. Er ist darüber hinaus in der Lage, die Gruppe musikalisch bzw. inhaltlich stimmig zu leiten.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar Musikpädagogik (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) im Wintersemester
- Einzelunterricht Gitarre (0,5 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Rhythmik/EMP (1 SWS; wöchentlich 60 Min. über zwei Semester
- Übung Physioprophyaxe (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) im Sommersemester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Bestehen der Aufnahmeprüfung für das Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus:

- einer 15-minütigen Lehrprobenprüfung mit der Studierendengruppe des Seminars Musikpädagogik oder des Gruppenunterrichts Rhythmik zu einem in diesem Modul behandelten Thema. Die Lehrprobenprüfung umfasst eine 12-minütige Lehrprobe, eine 3-minütige Reflexion und ein schriftliches Konzept (ca. 2-3 Seiten), das den Prüfern zum Beginn der Lehrprobe vorzulegen ist.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Musikalische Berufspraxis 2 (Grundschule)“ erforderlich sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 90 Stunden

Credits: 3 (Davon sind 2 Credits der Fachdidaktik entsprechend LAPO I § 6 (2) zugeordnet.)

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Musikpädagogik und Schulpraxis 2 (Grundschule)

Modulcode: MSP 2 GS

Modulverantwortung: Professur für Musikdidaktik

Inhalte und Qualifikationsziele

Der Studierende erweitert seine Kenntnisse und Fertigkeiten zur Planung, Gestaltung und Reflexion unter besonderer Berücksichtigung der Erfordernisse von Lerngruppen im Grund- und Vorschulalter. Er erwirbt ein erweitertes Repertoire didaktischer Methoden und kann diese in angemessener Weise zum Einsatz bringen. Der Studierende gewinnt Sicherheit in der Auseinandersetzung mit dem Körper als Medium des musikalischen Ausdrucks. Er erwirbt Kompetenzen zur Konzeption und Anleitung von Musik- und Bewegungsprojekten mit Kindern. An der Gitarre kann der Studierende Musik aus verschiedenen Genres nach den spezifischen Anforderungen der Primarstufe bearbeiten sowie vokal und instrumental darstellen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar Musikpädagogik (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Einzelunterricht Gitarre (0,5 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Rhythmik/EMP (1 SWS; wöchentlich 60 Min. über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen der Prüfung des Moduls „Musikpädagogik und Schulpraxis 1 (Grundschule)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation Gitarre
- einer 20-minütigen Lehrprobenprüfung mit der Studierendengruppe des Gruppenunterrichts Rhythmik/EMP. Die Lehrprobenprüfung umfasst eine 15-minütige Lehrprobe, eine 5-minütige Reflexion und ein schriftliches Konzept (ca. 1-2 Seiten), das den Prüfern zum Beginn der Lehrprobe vorzulegen ist.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Musikalische Berufspraxis 3 (Grundschule)“ erforderlich sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6 (Davon sind 6 Credits der Fachdidaktik entsprechend LAPO I § 6 (2) zugeordnet.)

Benotung

Die Modulnote entspricht der Note der Lehrprobe, die künstlerische Präsentation Gitarre wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Zum Bestehen des Moduls müssen alle Prüfungsleistungen mit mind. ausreichend bzw. „bestanden“ bewertet werden.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Musikpädagogik und Schulpraxis 3 (Grundschule)

Modulcode: MSP 3 GS

Modulverantwortung: Professur für Musikdidaktik

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die Fähigkeiten und Fertigkeiten, welche die Studierenden in den Vorgängermodulen "Musikpädagogik und Schulpraxis" (Grundschule) erworben haben. Die dort angelegten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Planung, Gestaltung und Reflexion der musikbezogenen Arbeit mit Kindern werden verstärkt auf die spezifischen Erfordernisse des Musikunterrichts in der Grundschule hin ausgerichtet. Am Klavier (bzw. in einem Instrumentalpraktischen Kurs) erweitern die Studierenden ihre künstlerischen und musikpraktischen Kompetenzen.

Die Studierenden sind in der Lage, Musik aus unterschiedlichen Genres musikalisch und methodisch differenziert in schulischen Kontexten einzusetzen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar Musikpädagogik (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester
- Schulpraktische Übungen (3,5 SWS; i. d. R. wöchentliche Hospitationen und zu einzelnen Terminen Unterrichtsversuche in Verbindung mit einer Einführungs- und Auswertungsveranstaltung) über ein Semester
- Einzelunterricht Schulpraktisches Klavierspiel (0,75 SWS; wöchentlich 45 Minuten) über zwei Semester (Entfällt für Studierende mit Schwerpunkt Schulpraktisches Klavierspiel)
- Gruppenunterricht Instrumentalpraktischer Kurs (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester (Nur für Studierende mit Schwerpunkt Schulpraktisches Klavierspiel)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Bestandene Modulprüfung "Musikpädagogik und Schulpraxis 1 (Grundschule)" sowie Kompetenzen, die zum Bestehen der Prüfung des Moduls „Musikpädagogik und Schulpraxis 2 (Grundschule)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

a) einer 20-minütigen Lehrprobenprüfung. Die Lehrprobenprüfung umfasst eine 15-minütige Lehrprobe, eine 5-minütige Reflexion und ein schriftliches Konzept (ca. 1-2 Seiten), das den Prüfern zum Beginn der Lehrprobe vorzulegen ist.

oder

b) aus einem Portfolio entsprechend eines Arbeitsaufwands von 40 Stunden, das die Dokumentation sowie Reflexion von Vor- und Nachbereitung eines eigenen Unterrichtsprojekts umfasst.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Musikalische Berufspraxis 4 (Grundschule)“ erforderlich sind.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6 (Davon entfallen 4 Credits auf die Schulpraktischen Studien und 2 Credits auf die Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I.)

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Lehrprobe bzw. des Portfolios.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Musikpädagogik und Schulpraxis 4 (Grundschule)

Modulcode: MSP 4 GS

Modulverantwortung: Professur für Musikdidaktik

Inhalte und Qualifikationsziele

Die während des Studiums angelegten didaktischen, unterrichtsmethodischen und musikpraktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten sollen mit diesem Modul eine Abrundung erfahren. Im Blockpraktikum vertieft der Studierende seine Kompetenzen zur eigenständigen Konzeption und Gestaltung von Unterricht. Im Nebenfach Schulpraktisches Klavierspiel werden die musikalischen und musikpraktischen Kompetenzen des Studierenden im Rahmen der Prüfungsvorbereitung vertieft und abgerundet. Studierende mit Schwerpunkt Schulpraktisches Klavierspiel beschäftigen sich im Rahmen eines Kolloquiums mit praktischen, musikalischen und musikpädagogischen Fragestellungen in Bezug auf die Möglichkeiten des Klaviers an der Schule. Studierende mit Schwerpunkt Schulpraktisches Klavierspiel beschäftigen sich im Rahmen eines Kolloquiums mit praktischen, musikalischen und musikpädagogischen Fragestellungen in Bezug auf die Möglichkeiten des Klaviers an der Schule.

Die Studierenden sind in der Lage, Unterrichtsprozesse auf der Grundlage lerntheoretischer, musik- und allgemeinpädagogischer Einsichten sowie curricularer Gegebenheiten zu planen, zu gestalten und zu reflektieren. Sie haben die Fähigkeit, die Ergebnisse des Unterrichts zur Grundlage planerischer Entscheidungen werden zu lassen. Die Studierenden kennen aktuelle Fragestellungen der Musikpädagogik, der Musikwissenschaft einschließlich der Musikgeschichte sowie der Musiktheorie. Sie verfügen über grundlegende Kompetenzen in der Interpretation und Analyse wissenschaftlicher Texte sowie unterschiedlicher Musiken und können begründete Urteile bilden. Die Studierenden erkennen das Potential der reflektierenden bzw. wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem Gegenstand Musik für interdisziplinäre Fragestellungen. Im Bereich des Schulpraktischen Klavierspiels (Nebenfach) verfügen die Studierenden über Kompetenzen, die sie zu einem künstlerisch sicheren, dem Alter der Zielgruppe angemessenen und stilistisch stimmigen Einsatz des Klaviers in schulischen Handlungsfeldern befähigen. Dazu gehören umfassende Kompetenzen in der Begleitung von Liedern unterschiedlichster Genres, verschiedene Konzepte zur Improvisation und Fähigkeiten im Prima-Vista-Spiel. Studierende mit Schwerpunkt Schulpraktisches Klavierspiel können nach einem kurzen Impulsvortrag differenziert über die praktische Anwendung des Klaviers an der Schule aus künstlerischen, musikpraktischen und musikpädagogischen Gesichtspunkten referieren und reflektieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar Musikpädagogik (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester
- Einzelunterricht Schulpraktisches Klavierspiel (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über ein Semester (Entfällt für Studierende mit Schwerpunkt Schulpraktisches Klavierspiel)
- Seminar Examensvorbereitung Musikwissenschaft (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester
- Kolloquium (Gruppenunterricht) Theorie und Praxis Schulpraktisches Klavierspiel (0,5 SWS) über ein Semester (Nur für Studierende mit Schwerpunkt Schulpraktisches Klavierspiel)
- ein vierwöchiges Praktikum (Blockpraktikum B) gemäß den einschlägigen Regelungen der LAPO I

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Musikdidaktik und Schulpraxis 3 (Grundschule)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus:

- einer 20-minütigen künstlerischen Präsentation im Bereich Schulpraktisches Klavierspiel (Entfällt für Studierende mit Schwerpunkt Schulpraktisches Klavierspiel)
- einer 20-minütigen mündlichen Prüfung zu praktischen und musikpädagogischen Fragestellungen zum Einsatz des Klaviers im Unterricht (nur für Studierende mit Schwerpunkt Schulpraktisches Klavierspiel)
- einem Portfolio zum Praktikum entsprechend eines Arbeitsaufwands von 50 Stunden zum Praktikum (Das Portfolio dokumentiert Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Projekts. Neben Texten und Unterrichtsmaterialien kann es audiovisuelle Medien enthalten).

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen.

Empfohlenes Fachsemester: 7.

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9 (Davon entfallen 5 Credits auf die Schulpraktischen Studien und 3 Credits auf die Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I.)

Benotung

Die Modulnote entspricht der Note der künstlerischen Präsentation bzw. der mündlichen Prüfung. Das Portfolio wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Zum Bestehen des Moduls müssen alle Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bzw. mind. mit ausreichend bewertet werden.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Wintersemester angeboten.

Hinweise zum Modul: -

Künstlerische Praxis 1 (Grundschule/Oberschule/Gymnasium)

Modulcode: KP 1

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt grundlegende Fertigkeiten zur Umsetzung und Gestaltung musikalischer Vorstellungen, mit dem Ziel, diese in der musikpraktischen und musikpädagogischen Arbeit zu nutzen. Die Belegung der einzelnen Fächer ist abgänglich vom jeweiligen künstlerischen Schwerpunkt der Studierenden.

a) Studierende, die kein Schwerpunktmodul im Bereich Klavier absolvieren, vertiefen im Nebenfach Klavier spieltechnische Grundlagen und üben sich in vielfältigen interpretatorischen Ansätzen für Werke unterschiedlichen Charakters und verschiedener Epochen.

b) Studierende, die kein Schwerpunktmodul im Bereich Gesang absolvieren, erlangen im Nebenfach Gesang gesangstechnische Grundlagen und lernen Techniken und Methoden einer gesunden und natürlichen Stimmbehandlung kennen.

c) Studierende aus den Schwerpunktmodulen Gesang und Klavier haben im Bereich der Instrumentalpraktischen Kurse die Möglichkeit, aus den Bereichen Gitarre, Band und Percussion zu wählen. Im Fach Gitarre beschäftigen sie sich – ausgehend vom individuellen Kompetenzgrad - mit grundlegenden Zupf- und Schlagtechniken, Bewegungsmustern sowie Melodie- und Akkordspiel. Mit dem Ziel, ein abwechslungsreiches Begleitkonzept zu entwickeln, lernen sie je nach Spielniveau auch erweiterte Akkorde, perkussive Techniken und Open Tunings auf dem Instrument kennen und nutzen. Im Fach Percussion lernen sie Spieltechniken, Solospiel und Grooves afrikanischer und lateinamerikanischer Musik sowie Methoden ihrer Vermittlung kennen. Im Fach Band erlernen die Studierenden aufbauend auf ihren individuellen Voraussetzungen grundlegende Spieltechniken auf dem Bandinstrumentarium und methodische Wege zur Leitung vor allem heterogener Ensembles populärer Musik.

Die Studierenden erwerben im Rahmen der Gehörbildung Techniken des Hörens (formales, harmonisches, kontrapunktisches Hören) und wenden diese auf konkrete Stücke aus der Literatur an. Sie lernen als Mitwirkende des Hochschulchors sowie als Leiter eines kleinen Ensembles Ausschnitte aus der Arbeit in der Chorleitung kennen. Im Mittelpunkt stehen zunächst die Grundlagen des Dirigierens (Schlagfiguren, Einklang von Atmung und Bewegung, verschiedene Auftakte und Übersetzung der musikalischen Parameter in dirigentische Impulsgebung). Darüber hinaus werden grundlegende Aspekte der Probenmethodik vermittelt.

Die Studierenden beherrschen grundlegende Fertigkeiten zur Umsetzung und Gestaltung musikalischer Vorstellungen unter Einsatz der Stimme und/oder von Instrumenten. Je nach Belegung des Instruments/Gesang verfügen sie über eine spiel- bzw. gesangstechnische Grundlagen und können ggf. auch Gruppen im Musizieren anleiten. Für die Chorleitung beherrschen sie wesentliche Schlagbilder und -bewegungen, können Einsätze und Auftakte adäquat geben sowie mit ihrem Dirigat einfache musikalisch-interpretatorische Ideen und Verläufe demonstrieren. Sie sind in der Lage, einfache formale, harmonische und kontrapunktische Phänomene hörend zu erfassen.

Lehrformen

Je nach Belegung des Schwerpunktmoduls besteht das Modul aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang (0,75 SWS; wöchentlich 45 Minuten) über zwei Semester (Entfällt für Studierende mit den Schwerpunktmodulen Gesang und Jazz/Rock/Pop Gesang.)

- Einzelunterricht Klavier (0,75 SWS; wöchentlich 45 Minuten) über zwei Semester (Entfällt für Studierende mit dem Instrument Klavier im Schwerpunktmodul Klavier/Orgel/Akkordeon oder Klavier/Gitarre JRP oder Schulpraktisches Klavierspiel.)
- Gruppenunterricht Instrumentalpraktische Kurse (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester (Entfällt für Studierende mit den Schwerpunktmodulen Orchesterinstrumente/Blockflöte, Akustikgitarre, Blasinstrumente JRP, Drumset/Bass JRP und Komposition/Musiktheorie sowie für Studierende mit den Instrumenten Orgel oder Gitarre in den Schwerpunktmodulen Klavier/Orgel/Akkordeon und Klavier/Gitarre JRP oder Schulpraktisches Klavierspiel.)
- Gruppenunterricht Gehörbildung I (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Hochschulchor (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Chorleitung (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für das Fach Musik im Studiengang Lehramt an Gymnasien und Oberschulen notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht je nach Belegung der Lehrformen aus

- einer künstlerischen Präsentation Klavier (10 Min.); diesen Prüfungsteil absolvieren Studierende, die in KP 2 zu Schulpraktischem Klavierspiel wechseln.
- einem Test (45 Min.; kleinere schriftliche Aufgaben, die mit gängigen Methoden des Studienfachs zu lösen sind) zu den Inhalten der Gehörbildung.

Prüfungsvorleistung ist die regelmäßige Mitwirkung am Hochschulchor und in den Gruppenunterrichten IK Band/Perkussion entsprechend § 5 der Prüfungsordnung für das Lehramt an Oberschulen und Gymnasien vom 13.09.2018 bzw. entsprechend § 4 der Ergänzungsordnung zur Modulprüfungsordnung Lehramt Grundschule der TU Dresden vom 13.09.2018 (für Bachelor Doppelfach Musik siehe § 2 der Prüfungsordnung vom 17.05.2021).

Prüfungsvorleistung ist ebenfalls eine künstlerische Präsentation Gesang (5 Min.; a cappella-Vortrag eines selbstgewählten Volksliedes). In der Regel sollte dieser Vortrag mit einer szenischen Interaktion in der Gruppe erfolgen.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Oberschulen und Gymnasien sowie im Bachelor Doppelfach Musik und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch der Module "Künstlerische Praxis 2 (Oberschule/Gymnasium)" und „Künstlerische Praxis 2 (Grundschule)“ erforderlich sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Die Prüfung gilt als „bestanden“, wenn alle Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bewertet wurden.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Künstlerische Praxis 2 (Grundschule)

Modulcode: KP 2 GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft Fähigkeiten und Fertigkeiten, welche der Studierende in den Modulen „Musikdidaktik und Schulpraxis 1“ und „Künstlerische Praxis 1“ erworben hat. Der Studierende kann seine Stimme und/oder Instrumente zur Umsetzung und Gestaltung musikalischer Vorstellungen einsetzen, wendet diese Kenntnisse im Hinblick auf die Anforderungen der Schulpraxis sachgerecht an und erlangt Souveränität in der öffentlichen Präsentation. Der Studierende kann Musik spezifischen Anforderungen gemäß bearbeiten sowie vokal und instrumental darstellen.

Lehrformen

Je nach Belegung des Schwerpunktmoduls besteht das Modul aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester (Entfällt für Studierende mit den Schwerpunktmodulen Gesang und Jazz/Rock/Pop Gesang.)
- Einzelunterricht Klavier oder Schulpraktisches Klavierspiel (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester (Entfällt für Studierende mit dem Instrument Klavier im Schwerpunktmodul Klavier/Orgel bzw. Klavier/Gitarre JRP oder Schulpraktisches Klavierspiel.)
- Gruppenunterricht Instrumentalpraktische Kurse (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester (Nur für Studierende mit dem Instrument Klavier in den Schwerpunktmodulen Klavier/Orgel/Akkordeon, Schulpraktisches Klavierspiel und Klavier/Gitarre JRP.)
- Gruppenunterricht Gehörbildung II (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen der Module „Musikpädagogik und Schulpraxis 1“ und „Künstlerische Praxis 1 (Grundschule/Oberschule/Gymnasium)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Sie setzt sich je nach Belegung des Schwerpunktmoduls wie folgt zusammen:

- 45-minütiger Test zu den Inhalten der Gehörbildung
- 10-minütige künstlerische Präsentation Klavier (Nur für Studierende mit NF Klavier. Im Fach Schulpraktisches Klavierspiel findet keine Prüfung statt.)
- 10-minütige künstlerische Präsentation auf Gitarre/ einem Perkussionsinstrument oder 30-minütige Lehrprobenprüfung im Rahmen der Band oder der Perkussionsgruppe in einem Instrumentalpraktischen Kurs. Die Lehrprobenprüfung umfasst eine 27-minütige Lehrprobe, eine 3-minütige Reflexion und ein schriftliches Konzept (ca. 1-2 Seiten), das den Prüfern zum Beginn der Lehrprobe vorzulegen ist. Die Lehrprobe wird mit den Studierenden des Gruppenunterrichts durchgeführt. (Nur für Studierende mit dem Schwerpunkt Gesang, Gesang JRP oder dem Instrument Klavier in den Schwerpunktmodulen Klavier/Orgel/Akkordeon; Klavier/Gitarre JRP oder Schulpraktisches Klavierspiel.)

Prüfungsvorleistung ist eine regelmäßige Anwesenheit entsprechend in den Gruppenunterrichten IK Band/Perkussion entsprechend § 4 der Ergänzungsordnung zur Modulprüfungsordnung Lehramt Grundschule der TU Dresden vom 13.09.2018.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Künstlerische Praxis 3 (Grundschule)“ erforderlich sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Wegen der zentralen Bedeutung der Inhalte ist eine Note von mindestens „ausreichend“ bzw. ein "bestanden" in den einzelnen Prüfungsleistungen Voraussetzung für das Bestehen der Modulprüfung.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Künstlerische Praxis 3 (Grundschule)

Modulcode: KP 3 GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die Fähigkeiten und Fertigkeiten, welche der Studierende in den Vorgängermodulen erworben hat. Er verfügt jetzt über Sicherheit in der Umsetzung und Gestaltung musikalischer Vorstellungen unter Einsatz von Stimme und/oder Instrumenten. Er kennt unterschiedliche Möglichkeiten der berufsbezogenen Verwendung der Stimme und des Instruments und kann diese reflektiert einsetzen.

Lehrformen

Je nach Belegung des Schwerpunktmoduls besteht das Modul aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester (Entfällt für Studierende mit den Schwerpunktmodulen Gesang und Jazz/Rock/Pop Gesang.)
- Gruppenunterricht Instrumentalpraktischer Kurs (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) (Nur für Studierende mit Schwerpunkt Gesang und Jazz/Rock/Pop Gesang oder Schulpraktisches Klavierspiel.)
- Gruppenunterricht Höranalyse (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Künstlerische Praxis 2 (Grundschule)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Sie setzt sich je nach Belegung des Schwerpunktmoduls wie folgt zusammen:

- 10-minütige künstlerische Präsentation im Bereich Gesang (Entfällt für Studierende mit den Schwerpunktmodulen Gesang und Gesang JRP)
- 10-minütige künstlerische Präsentation auf Gitarre/Perkussionsinstrument oder 30-minütige Lehrprobenprüfung im Rahmen der Band oder der Perkussionsgruppe im Instrumentalpraktischen Kurs. Die Lehrprobenprüfung umfasst eine 27-minütige Lehrprobe, eine 3-minütige Reflexion und ein schriftliches Konzept (ca. 1-2 Seiten), das den Prüfenden zum Beginn der Lehrprobe vorzulegen ist. Die Lehrprobe wird i. d. R. mit den Studierenden des Ensembles durchgeführt. (Nur für Studierende mit den Schwerpunktmodulen Gesang und Gesang JRP)
- 40-minütige Lehrprobenprüfung zu den Inhalten der Höranalyse. Die Lehrprobenprüfung umfasst eine 30-minütige Lehrprobe, eine 10-minütige Reflexion und ein schriftliches Konzept (ca. 1-2 Seiten), das den Prüfenden zum Beginn der Lehrprobe vorzulegen ist. Die Lehrprobe wird mit den Studierenden des Ensembles durchgeführt.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 150 Stunden

Credits: 5

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Wegen der zentralen Bedeutung der Inhalte ist eine Note von mindestens „ausreichend“ in den einzelnen Prüfungsleistungen Voraussetzung für das Bestehen der Modulprüfung.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Ensembleleitung und Chor 1 (Grundschule)

Modulcode: EuC 1 GS

Modulverantwortung: Professur für Chorleitung

Inhalte und Qualifikationsziele

Neben der Erweiterung und Vertiefung der dirigiertechischen Kompetenzen liegt der Schwerpunkt dieses Moduls auf der methodischen Arbeit mit dem Ensemble. Der Studierende ist in der Lage, konstruktive, motivierende und musikalisch überzeugende Proben durchzuführen. Er kann die Bedeutung seiner gesamten Körperhaltung für das Dirigat und das Wechselspiel von eigener Haltung und Chorklang reflektieren und bewusst einsetzen. Zudem verfügt der Studierende über Sicherheit in der Ansprache und im Kontakt zur Gruppe. Die Ausbildung im Bereich Chorleitung/Methodik kann auch mit dem Schwerpunkt Kinderchor (Methodik und Didaktik der Kinderchorarbeit einschließlich stimmbildnerischer Aspekte unter Berücksichtigung altersgemäßer Literatur) belegt werden. Es werden eigene Erfahrungen im Umgang mit Körper, Atem und Stimme unter diesem Aspekt in der Gruppe trainiert sowie Kenntnisse spezifischer Arbeitsweisen mit Kindern vermittelt und didaktisch methodische Fähigkeiten entwickelt. Neben der Vermittlung theoretischer Grundlagen der Kinderstimmgebung (historischer Abriss, physiologische Grundlagen, Altersstufen, gesellschaftliche Einflüsse) sind auch praktische Übungen, methodisches Training, Hospitationen und die praktische Arbeit mit Kindern Bestandteil des Moduls. Übergeordnetes Qualifikationsziel ist die Erweiterung von Kompetenzen für das Stimmtraining mit Kindern und Jugendlichen in der Gruppe, die Vermittlung geeigneter Literatur und die selbstgesteuerte Reflexion von Gruppendynamiken sowie Einzelleistungen in der Gruppe bei Schülern. Der Studierende ist in der Lage, eine eigenständig konzipierte Aufgabe mit den Schwerpunkten Einsingen, Gehörbildung, Einstudierung von Literatur mit und ohne Noten mit Mitstudierenden oder einer Singeklasse im Alter von 6 – 10 Jahren zu gestalten. Zusätzlich kann er seine methodischen Ansätze sowie seine didaktische Zielsetzung unter Berücksichtigung der Kriterien Stimmphysiologie, Übungsschemata, Literatur, Ansprache und Kontakt zur Gruppe reflektieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Studiochor (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Chorleitung/Methodik (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Kinderstimmgebung (1,0 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester (innerhalb dieses Gruppenunterrichts im Sommersemester verstärkt Hospitationen und praktische Arbeit mit Kindern)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Musikdidaktik und Schulpraxis 1 (Grundschule)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 15-minütigen Lehrprobenprüfung im Bereich Chorleitung/Methodik. Die Lehrprobenprüfung umfasst eine 12-minütige Lehrprobe, eine 3-minütige Reflexion und ein schriftliches Konzept (ca. 1-2 Seiten), das den Prüfern zum Beginn der Lehrprobe vorzulegen ist.

- einer 20-minütigen Lehrprobenprüfung. Die Lehrprobenprüfung umfasst eine 15-minütige Lehrprobe, eine 5-minütige Reflexion und ein schriftliches Konzept (ca. 1-2 Seiten), das den Prüfern zum Beginn der Lehrprobe vorzulegen ist.

Prüfungsvorleistung ist die regelmäßige Mitwirkung am Studiochor entsprechend § 4 der Ergänzungsordnung zur Modulprüfungsordnung Lehramt Grundschule der TU Dresden.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6 (Davon entfallen 2 Credits auf die Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I.)

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der Lehrproben (arithmetisches Mittel). Zum Bestehen des Moduls müssen beide Lehrproben mit mind. ausreichend bewertet worden sein.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Theorie und Historie 1

Modulcode: TuH 1

Modulverantwortung: Leitung des Instituts für Musikwissenschaft

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul behandelt wesentliche musikgeschichtliche und -theoretische Aspekte der abendländischen Kunstmusik bis ca. 1730. Die Studierenden beschäftigen sich exemplarisch mit einzelnen Ereignissen, Personen und Werken der abendländischen Kunstmusik dieser Zeit. Es werden die Grundsätze des Intervallsatzes (Konsonanz, Dissonanz, Klauselbildung, Stimmführung) und der Generalbasslehre (Oktavregel, Generalbasskadenz, harmonisch-kontrapunktische Modellhaftigkeit, Bezifferungssystem, Stimmführungsregeln) vermittelt. Die Studierenden erhalten eine Einführung in wissenschaftliche Arbeitstechniken (u. a. Erstellung von Hausarbeiten, Zitierweise, Literaturrecherche, Umgang mit Online-Quellen, Wissensorganisation).

Die Studierenden sind in der Lage, musikgeschichtliche Zusammenhänge zu erkennen, die Entstehung der harmonischen Tonalität musikwissenschaftlich und -theoretisch zu reflektieren sowie einzelne Ereignisse, Personen und Werke musikgeschichtlich einzuordnen. Analog dazu verfügen sie über ein satztechnisches und analytisches Verständnis der abendländischen Kunstmusik dieser Zeit. Darüber hinaus beherrschen die Studierenden grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken und können selbstständig musikwissenschaftliche und theoretische Themen erarbeiten.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Vorlesung Musikgeschichte bis 1730 inkl. Vermittlung wissenschaftlicher Arbeitstechniken (1,3 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester (der Inhalt "Wissenschaftliche Arbeitstechniken" ist darin integriert)
- Gruppenunterricht Musiktheorie (1,3 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester (Entfällt in der Regel für Studierende mit dem Schwerpunktmodul Komposition/Musiktheorie. In diesem Fall erstellen sie als zusätzliche Prüfungsleistung im Rahmen der Modulprüfung eine Seminararbeit zu einem musikgeschichtlichen Thema des Moduls.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Bestehen der Aufnahmeprüfung für einen Staatexamensstudiengang Lehramt Musik an der HfM Dresden.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 90-minütigen Klausur zu den musikgeschichtlichen Inhalten des Moduls
- einem Portfolio zu den musiktheoretischen Inhalten des Moduls (Zusammenstellung von max. 8 musiktheoretischen Arbeiten, die im Laufe des Studienjahres erstellt wurden; etwa insgesamt 6-8 Seiten/Notenblätter in A4 Format).

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien, Oberschulen und Grundschulen und im Bachelor Doppelfach Musik. Es vermittelt die Kompetenzen, die zum Besuch des Moduls „Theorie und Historie 2“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 90 Stunden

Credits: 3

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen, das Bestehen der einzelnen Prüfungsleistungen ist dabei Voraussetzung für das Bestehen des Moduls.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Theorie und Historie 2

Modulcode: TuH 2

Modulverantwortung: Leitung des Instituts für Musikwissenschaft

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul behandelt wesentliche musikgeschichtliche und -theoretische Aspekte der abendländischen Kunstmusik vornehmlich von 1730 bis 1900. Die Studierenden lernen Gattungs- und Personalstilistika dieser Zeit beispielhaft kennen und werden mit unterschiedlichen musikgeschichtlichen Epocheneinteilungen vertraut gemacht. In der musiktheoretischen Auseinandersetzung mit der Musik von 1730 bis 1900 erlernen die Studierenden die Gestaltung des Satzes bezüglich ihrer formalen und harmonischen Ebenen Satz, Periode und Erweiterungsformen und die satztechnische und theoretische Beschreibung der erweiterten Harmonik der romantischen Tonsprache.

Die Studierenden sind in der Lage, analytische Zusammenhänge sprachlich angemessen zu erfassen und zu beurteilen und unter Anwendung wissenschaftlicher Arbeitstechniken anhand eines musikgeschichtlichen Themas zu demonstrieren. Sie können musikgeschichtliche Epochen in ihrer gesamtulturellen Komplexität erfassen und auch Epocheneinteilungen problematisieren. Zudem können die Studierenden ihr satztechnisches und theoretisches Verständnis der klassisch-romantischen Sprache, Formgebung und Syntax in kleineren musiktheoretischen Arbeiten anwenden.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Vorlesung Musikgeschichte 3/4 (1,3 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Musiktheorie (1,3 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester (entfällt in der Regel für Studierende mit dem Schwerpunktmodul Komposition/Musiktheorie. In diesem Fall halten sie als zusätzliche Prüfungsleistung im Rahmen der Modulprüfung ein Referat zu einem musikgeschichtlichen Thema des Moduls.).

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Theorie und Historie 1“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer Seminararbeit zu einem Thema der Musikgeschichte (ca. 18-20 Seiten ohne Abbildungen und Verzeichnisse)
- einem Portfolio zu den musiktheoretischen Inhalten des Moduls (mit nicht mehr als acht musiktheoretischen Arbeiten; etwa insgesamt 6-8 Seiten/Notenblätter in A4 Format).

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien, Oberschulen und Grundschulen und im Bachelor Doppelfach Musik und vermittelt die Kompetenzen, die zum Besuch des Moduls „Theorie und Historie 3“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 90 Stunden

Credits: 3

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen, das Bestehen der einzelnen Prüfungsleistungen ist dabei Voraussetzung für das Bestehen des Moduls.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 1 – Klavier/Orgel/Akkordeon (Grundschule)

Modulcode: SPM 1 a GS

Modulverantwortung: Professur für Klavier/künstlerischer Mitarbeiter Klavier (Lehramt)

Inhalte und Qualifikationsziele

Dieses erste Modul einer Folge von Schwerpunktmodulen knüpft an den vorhandenen musikalisch-technischen Voraussetzungen des Studierenden an, baut diese systematisch aus und schafft so eine solide Basis für das weitere Studium. Der Studierende kennt unterschiedliche Interpretationsansätze und kann Repertoire entsprechend seiner Ausgangslage musikalisch-technisch angemessen interpretieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgender Lehrform:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen im Bereich des Schwerpunktinstruments, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung im Fach Musik im

Studiengang Lehramt an Grundschulen mit diesem künstlerischen Schwerpunkt notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 5-10-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen. Es ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 2 – Klavier/Orgel/Akkordeon“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 2 – Klavier/Orgel/Akkordeon (Grundschule)

Modulcode: SPM 2 a GS

Modulverantwortung: Professur für Klavier/künstlerischer Mitarbeiter Klavier (Lehramt)

Inhalte und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den im Vorgängermodul erworbenen oder vertieften Fähigkeiten soll das Modul die musikalisch technischen Kompetenzen des Studierenden erweitern. Dieser demonstriert seine Kompetenzen beim Vortrag von Werken aus mindestens zwei Epochen, die stilistisch angemessen interpretiert werden. Studierende mit dem künstlerischen Schwerpunkt Klavier sind zusätzlich in der Lage, Sängerinnen und Sängern angemessen und differenziert zu begleiten.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerisches Schwerpunktinstrument (1 SWS) über zwei Semester
- Übung Korrepetition (0,25 SWS) über zwei Semester (Entfällt für Studierende mit künstlerischem Schwerpunkt Orgel.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Klavier/Orgel/Akkordeon (Grundschule)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen. Es ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 3 – Klavier/Orgel/Akkordeon (Grundschule)“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 3 – Klavier/Orgel/Akkordeon (Grundschule)

Modulcode: SPM 3 a GS

Modulverantwortung: Professur für Klavier/künstlerischer Mitarbeiter Klavier (Lehramt)

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die in den Vorgängermodulen erworbenen Fähigkeiten und zielt auf die Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Persönlichkeit des Studierenden. Der Student hat sich ein breites und stilistisch vielfältiges Repertoire angeeignet und sich solistisch und in Ensembles musikalisch bewährt. Er ist in der Lage, in Bezug auf Artikulation, Phrasierung, Dynamik, Stiltreue und angemessene rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren und präsentiert dies bei seinem künstlerischen Abschluss im letzten Schwerpunktmodul dieses Studiengangs.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 2 – Klavier/Orgel/Akkordeon Grundschule“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 20-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen. Es ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die künstlerische Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 1 – Orchesterinstrumente/Blockflöte (Grundschule)

Modulcode: SPM 1 b GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

Dieses erste Modul einer Folge von Schwerpunktmodulen knüpft an den vorhandenen musikalisch-technischen Voraussetzungen des Studierenden an, baut diese systematisch aus und schafft so eine solide Basis für das weitere Studium. Der Studierende kennt unterschiedliche Interpretationsansätze und kann Repertoire entsprechend seiner Ausgangslage musikalisch-technisch angemessen interpretieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerisches Schwerpunktinstrument (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht/Übung Ensemble (1 SWS) über ein Semester (Lehrform je nach Wahl des Ensembles)
- Übung Korrepetition (0,25 SWS) über zwei Semester (Für Studierende mit dem künstlerischen Schwerpunkt Schlagwerk entfällt die Korrepetition. An deren Stelle treten 0,25 SWS Einzelunterricht Drumset.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen im Bereich des Schwerpunktinstrumentes, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für das Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen mit diesem künstlerischen Schwerpunkt notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestandene Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 5-10-minütigen künstlerischen Präsentation im künstlerischen Schwerpunktinstrument.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen. Es ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 2 – Orchesterinstrumente/Blockflöte (Grundschule)“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 2 – Orchesterinstrumente/Blockflöte (Grundschule)

Modulcode: SPM 2 b GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den im Vorgängermodul erworbenen oder vertieften Fähigkeiten soll das Modul die musikalisch technischen Kompetenzen des Studierenden erweitern. Dieser demonstriert seine Kompetenzen beim Vortrag von Werken aus mindestens zwei Epochen, die stilistisch angemessen interpretiert werden. Neben den solistischen Fähigkeiten vertieft der Studierende seine Fähigkeiten im Ensemblespiel und ist in der Lage, musikalisch überzeugend zu interagieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerisches Schwerpunktinstrument (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht/Übung Ensemble (1 SWS) über ein Semester (Lehrform je nach Wahl des Ensembles)
- Übung Korrepetition (0,25 SWS) über zwei Semester (Für Studierende mit dem künstlerischen Schwerpunkt Schlagwerk entfällt die Korrepetition. An deren Stelle treten 0,25 SWS Einzelunterricht Drumset.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Orchesterinstrumente/Blockflöte (Grundschule)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen. Es ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 3 – Orchesterinstrumente/Blockflöte (Grundschule)“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 3 – Orchesterinstrumente/Blockflöte (Grundschule)

Modulcode: SPM 3 b GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die in den Vorgängermodulen erworbenen Fähigkeiten und zielt auf die Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Persönlichkeit des Studierenden. Der Student hat sich ein breites und stilistisch vielfältiges Repertoire angeeignet und sich solistisch und in Ensembles musikalisch bewährt. Er ist in der Lage, in Bezug auf Artikulation, Phrasierung, Dynamik, Stiltreue und angemessene rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren und präsentiert dies bei seinem künstlerischen Abschluss im letzten Schwerpunktmodul dieses Studiengangs.

Lehrformen

Das Modul besteht aus:

- Einzelunterricht künstlerische Schwerpunktinstrument (1 SWS) über zwei Semester
- Übung Korrepetition (0,25 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 2 – Orchesterinstrumente/Blockflöte (Grundschule)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 20-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die künstlerische Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 1 – Gesang (Grundschule)

Modulcode: SPM 1 c GS

Modulverantwortung: Professur für Gesang

Inhalte und Qualifikationsziele

Dieses erste Modul einer Folge von Schwerpunktmodulen knüpft an den vorhandenen musikalisch-technischen

Voraussetzungen des Studierenden an, baut diese systematisch aus und schafft so eine solide Basis für das weitere

Studium. Der Studierende kennt unterschiedliche Interpretationsansätze und kann Repertoire entsprechend seiner

Ausgangslage musikalisch-technisch angemessen interpretieren. Er kennt Methoden und Techniken zum gesunden

und natürlichen Umgang mit der Gesangsstimme und ist in der Lage, seine Stimme als künstlerisches Gestaltungsmittel in verschiedenen Stilikarten und Gattungen einzusetzen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang (1 SWS) über zwei Semester
- Übung Korrepetition (0,5 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen im Gesang, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für das Fach Musik im Studiengang Lehramt an

Grundschulen mit diesem künstlerischen Schwerpunkt notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestandene Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 5-10-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen. Es ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 2 – Gesang (Grundschule)“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 2 – Gesang (Grundschule)

Modulcode: SPM 2 c GS

Modulverantwortung: Professur für Gesang

Inhalte und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den im Vorgängermodul erworbenen oder vertieften Fähigkeiten soll das Modul die musikalisch technischen Kompetenzen des Studierenden erweitern. Er kann diese Fähigkeiten in Repertoirestücken verschiedener Epochen, Stilistiken und Gattungen anwenden. Der Studierende ist in der Lage, das Wort-Ton-Verhältnis eines Werkes sinnvoll zu gestalten und verfügt über vertiefte sprachliche Fähigkeiten in der sängerischen Gestaltung. Darüber hinaus ist er in der Lage, die eigenen sängerischen Möglichkeiten und deren Wirkung zu reflektieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang (1 SWS) über zwei Semester
- Übung Korrepetition (0,5 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Hochschulchor (1,5 SWS) im Sommersemester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Gesang (Grundschule)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen. Es ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 3 – Gesang (Grundschule)“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 3 – Gesang (Grundschule)

Modulcode: SPM 3 c GS

Modulverantwortung: Professur für Gesang

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die in den Vorgängermodulen erworbenen Fähigkeiten und zielt auf die Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Persönlichkeit des Studierenden. Der Student hat sich ein breites und stilistisch vielfältiges Repertoire angeeignet und sich solistisch und in Ensembles musikalisch bewährt. Er ist in der Lage, in Bezug auf Artikulation, Phrasierung, Dynamik, Stiltreue und angemessene rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren und präsentiert dies bei seinem künstlerischen Abschluss im letzten Schwerpunktmodul dieses Studiengangs.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang (1 SWS) über zwei Semester
- Übung Korrepetition (0,25 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 2 – Gesang (Grundschule)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 20-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die künstlerische Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 1 – Akustische Gitarre/Konzertgitarre (Grundschule)

Modulcode: SPM 1 d GS

Modulverantwortung: künstlerische Mitarbeit Gitarre

Inhalte und Qualifikationsziele

Dieses erste Modul einer Folge von Schwerpunktmodulen knüpft an den vorhandenen musikalisch-technischen

Voraussetzungen des Studierenden an, baut diese systematisch aus und schafft so eine solide Basis für das weitere

Studium. Darüber hinaus erlernt er Grundlagen flexibler Begleitarbeit und ist in der Lage, diese als Begleiter von

Instrumentalisten oder Sängern anzuwenden. Der Studierende kann in unterschiedlichen Stilikarten musizieren und

sein Spiel dem jeweiligen Genre entsprechend anpassen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Akustische Gitarre (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Comping/Korrepetition (0,5 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen im Bereich des Schwerpunktinstruments, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für das Fach Musik im

Studiengang Lehramt an Grundschulen mit diesem künstlerischen Schwerpunkt notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestandene Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 5-10-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend

dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den

Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 2 – Akustikgitarre“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 2 – Akustische Gitarre/Konzertgitarre (Grundschule)

Modulcode: SPM 2 d GS

Modulverantwortung: künstlerische Mitarbeit Gitarre

Inhalte und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den im Vorgängermodul erworbenen oder vertieften Fähigkeiten soll das Modul die musikalisch technischen Kompetenzen des Studierenden erweitern. Dieser demonstriert seine Kompetenzen beim Vortrag von Werken aus mindestens zwei Epochen, die stilistisch angemessen interpretiert werden. Darüber hinaus ist der Studierende in der Lage, Sängerinnen und Sängern angemessen und differenziert zu begleiten.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Akustikgitarre (1 SWS) über zwei Semester
- Übung Korrepetition (0,25 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Akustikgitarre“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 3 – Akustikgitarre“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 3 – Akustische Gitarre/Konzertgitarre (Grundschule)

Modulcode: SPM 3 d GS

Modulverantwortung: künstlerische Mitarbeit Gitarre

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die in den Vorgängermodulen erworbenen Fähigkeiten und zielt auf die Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Persönlichkeit des Studierenden. Der Student hat sich ein breites und stilistisch vielfältiges Repertoire angeeignet und sich solistisch und in Ensembles musikalisch bewährt. Er ist in der Lage, in Bezug auf Artikulation, Phrasierung, Dynamik, Stiltreue und angemessene rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren und präsentiert dies bei seinem künstlerischen Abschluss im letzten Schwerpunktmodul dieses Studiengangs.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Akustikgitarre (1 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 2 – Akustikgitarre“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 20-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die künstlerische Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 1 – Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop (Grundschule)

Modulcode: SPM 1 e GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

Dieses erste Modul einer Folge von Schwerpunktmodulen knüpft an den vorhandenen musikalisch-technischen

Voraussetzungen des Studierenden an, baut diese systematisch aus und schafft so eine solide Basis für das weitere

Studium. Der Studierende kann mit grundlegenden Konzepten zur Praxis und Theorie von Improvisation und Harmonisation umgehen und agiert als Solist oder Instrumentalist auf einem Begleitinstrument in einem Jazz/Rock/Pop-Ensemble. Er verfügt über Kompetenzen in der Bandarbeit in unterschiedlichen Stilstiken und ist in

der Lage, in verschiedenen Besetzungen zu musizieren und zu improvisieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerisches Schwerpunktinstrument (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Jazz/Rock/Pop-Theorie (1 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen im Bereich des Schwerpunktinstruments, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für das Fach Musik Im

Studiengang Lehramt an Grundschulen mit diesem künstlerischen Schwerpunkt notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestandene Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation im künstlerischen Schwerpunktinstrument
- einem 45-minütigen Test zu den musiktheoretischen Inhalten des Moduls

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem

künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des

Moduls „Schwerpunktmodul 2 – Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 2 – Jazz/Rock/Pop Blasinstrumente (Grundschule)

Modulcode: SPM 2 e GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den im Vorgängermodul erworbenen Fähigkeiten erweitert das Modul die musikalisch-technischen

Kompetenzen des Studierenden. Er ist in der Lage, diese Fähigkeiten in unterschiedlichen Stilstiken situativ angemessen einzusetzen, verfügt über erweiterte Fähigkeiten in der Improvisation sowie im Musizieren mit unterschiedlichen Ensembles und besitzt Fähigkeiten zur Solotranskription. Darüber hinaus kann er Werke aus dem im weiteren Sinne klassischen Repertoire adäquat präsentieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerisches Schwerpunktinstrument (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS) über zwei Semester
- Übung Korrepetition (0,25 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 15-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 3 - Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 3 – Jazz/Rock/Pop Blasinstrumente (Grundschule)

Modulcode: SPM 3 e GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die in den Vorgängermodulen erworbenen Fähigkeiten und zielt auf die Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Persönlichkeit des Studierenden. Der Student hat sich ein breites und stilistisch vielfältiges Repertoire angeeignet und sich solistisch und in Ensembles musikalisch bewährt. Er ist in der Lage, in Bezug auf Artikulation, Phrasierung, Dynamik, Stiltreue und angemessene rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren und präsentiert dies bei seinem künstlerischen Abschluss im letzten Schwerpunktmoduls dieses Studiengangs.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerisches Schwerpunktinstrument (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 2 -Blasinstrumente Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die künstlerische Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 1 – Klavier/Gitarre Jazz/Rock/Pop (Grundschule)

Modulcode: SPM 1 f GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

Dieses erste Modul einer Folge von Schwerpunktmodulen knüpft an den vorhandenen musikalisch-technischen

Voraussetzungen des Studierenden an, baut diese systematisch aus und schafft so eine solide Basis für das weitere

Studium. Der Studierende kann mit grundlegenden Konzepten zur Praxis und Theorie von Improvisation und Harmonisation umgehen und agiert als Solist oder Instrumentalist auf einem Begleitinstrument in einem Jazz/Rock/Pop-Ensemble. Er verfügt über Kompetenzen in der Bandarbeit in unterschiedlichen Stilstiken und ist in

der Lage, in verschiedenen Besetzungen zu musizieren und zu improvisieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerisches Schwerpunktinstrument1 (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Jazz/Rock/Pop-Theorie (1 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen im Bereich des Schwerpunktinstruments, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für das Fach Musik im

Studiengang Lehramt an Grundschulen mit diesem künstlerischen Schwerpunkt notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestandene Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation im künstlerischen Schwerpunktinstrument.
- einem 45-minütigen Test zu den musiktheoretischen Inhalten des Moduls

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem

künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des

Moduls „Schwerpunktmodul 2 – Klavier/Gitarre Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 2 – Jazz/Rock/Pop Klavier/Gitarre (Grundschule)

Modulcode: SPM 2 f GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den im Vorgängermodul erworbenen Fähigkeiten erweitert das Modul die musikalisch-technischen

Kompetenzen des Studierenden. Er ist in der Lage, diese Fähigkeiten in unterschiedlichen Stilikarten situativ angemessen einzusetzen, verfügt über grundlegende Fähigkeiten zur flexiblen Begleitarbeit und kann diese im

Zusammenspiel mit Sängern oder Instrumentalisten anwenden. Darüber hinaus verfügt der Studierende über

erweiterte Fähigkeiten in der Improvisation sowie im Musizieren mit unterschiedlichen Ensembles und besitzt

Fähigkeiten zur Solotranskription.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester. Der Unterricht im Instrument Gitarre wird folgendermaßen erteilt: 0,5 SWS E-Gitarre und 0,5 SWS Akustikgitarre.
- Gruppenunterricht Comping/Korrepetition (0,5 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Klavier/Gitarre Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 15-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem

künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des

Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 3 – Klavier/Gitarre Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 3 – Jazz/Rock/Pop Klavier/Gitarre (Grundschule)

Modulcode: SPM 3 f GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Jazz/Rock/Pop

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die in den Vorgängermodulen erworbenen Fähigkeiten und zielt auf die Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Persönlichkeit des Studierenden. Der Student hat sich ein breites und stilistisch vielfältiges Repertoire angeeignet und sich solistisch und in Ensembles musikalisch bewährt. Er ist in der Lage, in Bezug auf Artikulation, Phrasierung, Dynamik, Stiltreue und angemessene rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren und präsentiert dies bei seinem künstlerischen Abschluss im letzten Schwerpunktmodul dieses Studiengangs.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerisches Schwerpunktinstrument (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 2 – Klavier/Gitarre Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die künstlerische Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 1 – Drumset/Bass Jazz/Rock/Pop (Grundschule)

Modulcode: SPM 1 g GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

Dieses erste Modul einer Folge von Schwerpunktmodulen knüpft an den vorhandenen musikalisch-technischen

Voraussetzungen des Studierenden an, baut diese systematisch aus und schafft so eine solide Basis für das weitere

Studium. Der Studierende kann mit grundlegenden Konzepten zur Praxis und Theorie von Improvisation und Harmonisation umgehen und agiert als Solist oder als Teil einer Rhythmusgruppe in einem Jazz/ Rock/ Pop-Ensemble.

Er verfügt über Kompetenzen in der Bandarbeit in unterschiedlichen Stilistiken und ist in der Lage, in verschiedenen

Besetzungen zu musizieren und zu improvisieren.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerisches Schwerpunktinstrument (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Jazz/Rock/Pop-Theorie (1 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen im Bereich des Schwerpunktinstruments, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für das Fach Musik im

Studiengang Lehramt an Grundschulen mit diesem künstlerischen Schwerpunkt notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation.
- einem 45-minütigen Test zu den musiktheoretischen Inhalten des Moduls

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend

dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch

des Moduls „Schwerpunktmodul 2 - Drumset/Bass Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 2 – Jazz/Rock/Pop Drumset/Bass (Grundschule)

Modulcode: SPM 2 g GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den im Vorgängermodul erworbenen Fähigkeiten zielt das Modul auf eine weitere Vertiefung der musikalisch-technischen Kompetenzen. Der Studierende ist in der Lage, diese Fähigkeiten in unterschiedlichen Stilistiken situativ angemessen einzusetzen. Er verfügt über erweiterte Fähigkeiten in der Improvisation sowie im Musizieren mit unterschiedlichen Ensembles und besitzt Fähigkeiten zur Solotranskription.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerisches Schwerpunktinstrument (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 - Drumset/ Bass Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 15-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 3 – Drumset/Bass Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 3 – Jazz/Rock/Pop Drumset/Bass (Grundschule)

Modulcode: SPM 3 g GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die in den Vorgängermodulen erworbenen Fähigkeiten und zielt auf die Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Persönlichkeit des Studierenden. Der Student hat sich ein breites und stilistisch vielfältiges Repertoire angeeignet und sich solistisch und in Ensembles musikalisch bewährt. Er ist in der Lage, in Bezug auf Artikulation, Phrasierung, Dynamik, Stiltreue und angemessene rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren und präsentiert dies bei seinem künstlerischen Abschluss im letzten Schwerpunktmodul dieses Studiengangs.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerisches Schwerpunktinstrument (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 2 – Drumset/ Bass Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen künstlerischen Präsentation

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die künstlerische Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 1 – Gesang Jazz/Rock/Pop (Grundschule)

Modulcode: SPM 1 h GS

Modulverantwortung: Professur für Jazz/Rock/Pop Gesang

Inhalte und Qualifikationsziele

Dieses erste Modul einer Folge von Schwerpunktmodulen knüpft an den vorhandenen musikalisch-technischen

Voraussetzungen des Studierenden an, baut diese systematisch aus und schafft so eine solide Basis für das weitere

Studium. Der Studierende kann mit grundlegenden Konzepten zur Praxis und Theorie von Improvisation und Harmonisation umgehen und agiert als Sänger in kleineren oder größeren Ensembles unterschiedlicher Stilrichtungen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang JRP (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Jazz/Rock/Pop-Theorie (1 SWS) über zwei Semester
- Übung Korrepetition (0,25 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen im Bereich des Schwerpunktinstruments, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für das Fach Musik im

Studiengang Lehramt an Grundschulen mit diesem künstlerischen Schwerpunkt notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestandene Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation.
- einem 45-minütigen Test zu den musiktheoretischen Inhalten des Moduls.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend

dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt die Kompetenzen, die für den

Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 2 – Gesang Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 2 – Jazz/Rock/Pop Gesang (Grundschule)

Modulcode: SPM 2 h GS

Modulverantwortung: Professur für Jazz/Rock/Pop Gesang

Inhalte und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den im Vorgängermodul erworbenen Fähigkeiten zielt das Modul auf eine weitere Vertiefung der

musikalisch-technischen Kompetenzen. Der Studierende ist in der Lage, diese Fähigkeiten in unterschiedlichen

Stilistiken situativ angemessen einzusetzen. Er verfügt über erweiterte Fähigkeiten in der Improvisation, im Musizieren im Duo sowie in kleinen oder größeren Ensembles und besitzt Fähigkeiten zur Solotranskription

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang JRP (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS) über zwei Semester
- Übung Korrepetition (0,25 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Gesang Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 15-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem

künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des

Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 3 – Gesang Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 3 – Jazz/Rock/Pop Gesang (Grundschule)

Modulcode: SPM 3 h GS

Modulverantwortung: Professur für Jazz/Rock/Pop Gesang

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die in den Vorgängermodulen erworbenen Fähigkeiten und zielt auf die Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Persönlichkeit des Studierenden. Der Student hat sich ein breites und stilistisch vielfältiges Repertoire angeeignet und sich solistisch und in Ensembles musikalisch bewährt. Er ist in der Lage, in Bezug auf Artikulation, Phrasierung, Dynamik, Stiltreue und angemessene rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren und präsentiert dies bei seinem künstlerischen Abschluss im letzten Schwerpunktmodul dieses Studiengangs.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Gesang JRP (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Band (1 SWS) über zwei Semester
- Übung Korrepetition (0,25 SWS) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 2 – Gesang Jazz/Rock/Pop“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 30-minütigen künstlerischen Präsentation.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt
sich aus der Note für die künstlerische Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 1 – Komposition/Musiktheorie (Grundschule)

Modulcode: SPM 1 i GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Komposition/Musiktheorie

Inhalte und Qualifikationsziele

Dieses erste Modul einer Folge von Schwerpunktmodulen knüpft an den vorhandenen kompositorisch musiktheoretischen Voraussetzungen des Studierenden an, baut diese systematisch aus und schafft so eine solide Basis

für das weitere Studium. Der Studierende kann durch Analysen und selbst gefertigte Studien verschiedene Stilrichtungen und Kompositionstechniken zeitgenössischer Musik erkennen, beschreiben und in Rahmen von eigenen

Kompositionen anwenden. Er verfügt über grundlegendes Wissen in Fragen der Instrumentation. Kleinere eigene

Kompositionen dienen zum Finden einer eigenen Musiksprache.

In Musiktheorie werden ansetzend am individuellen Leistungsstand und musikgeschichtlich orientiert Kompositionen

und Kompositionsgeschichte von den Anfängen bis ca. 1730 behandelt, analysiert und durch eigene Stilstudien vertieft.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Komposition (0,5 SWS) über zwei Semester
- Einzelunterricht Musiktheorie (0,5 SWS) über zwei Semester (Der Gruppenunterricht in Musiktheorie in den Modulen „Theorie und Historie 1-3“ entfällt in der Regel für Studierende mit dem Schwerpunktfach Komposition/ Musiktheorie. Für diese Studierenden gelten umfangreichere Prüfungsanforderungen im Bereich Musikwissenschaft.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen im Bereich des Schwerpunktinstruments, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für das Fach Musik im

Studiengang Lehramt an Grundschulen mit diesem künstlerischen Schwerpunkt notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

einer künstlerischen Arbeit entsprechend eines Arbeitsaufwands von 150 Stunden und einer mündlichen Prüfungsleistung (15 Minuten). Der Studierende legt hierbei ausgewählte Kompositionen vor, die er im Laufe

des Jahres erstellt hat und gibt einen kurzen analytischen Überblick über das Werk/die Werke. In dem anschließenden Prüfungsgespräch wird u. a. die kompositionsgeschichtliche Einordnung, Stringenz und Originalität des Werks diskutiert.

einem 45-minütigen Test zu den musiktheoretischen Inhalten des Moduls

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 2 - Komposition/Musiktheorie notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Es gilt als „bestanden“, wenn alle Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bewertet wurden.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 2 – Komposition/Musiktheorie (Grundschule)

Modulcode: SPM 2 i GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Komposition/Musiktheorie

Inhalte und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den im Vorgängermodul erworbenen Fähigkeiten zielt das Modul auf eine weitere Vertiefung der kompositorisch-musiktheoretischen Fähigkeiten. Durch das Analysieren und Erstellen von Kompositionen für Soloinstrumente, Stimmen und/oder kleinere Ensembles erweitert der Studierende seine Fähigkeiten und schärft das Profil seiner eigenen Musiksprache. Er vertieft seine Kenntnisse in Fragen der Instrumentierung und kennt wesentliche Spezifika, Stärken und Problembereiche von Stimmen, Tasten-, Perkussions-, Streich- und Blasinstrumenten. In Musiktheorie werden Kompositionen und Kompositionsgeschichte von etwa 1730 bis 1900 behandelt, analysiert und durch eigene Stilstudien vertieft.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Komposition (0,5 SWS) über zwei Semester
- Einzelunterricht Musiktheorie (0,5 SWS) über zwei Semester (Der Gruppenunterricht in Musiktheorie in den Modulen „Theorie und Historie 1-3“ entfällt in der Regel für Studierende mit dem Schwerpunktfach Komposition/ Musiktheorie. Für diese Studierenden gelten umfangreichere Prüfungsanforderungen im Bereich Musikwissenschaft.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 - Komposition/Musiktheorie“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer künstlerischen Arbeit entsprechend eines Arbeitsaufwands von 150 Stunden und einer mündlichen Prüfungsleistung (15 Minuten). Der Studierende legt hierbei ausgewählte Kompositionen vor, die er im Laufe des Jahres erstellt hat und gibt einen kurzen analytischen Überblick über das Werk/die Werke. In dem anschließenden Prüfungsgespräch wird u. a. die kompositionsgeschichtliche Einordnung, Stringenz und Originalität des Werks diskutiert.
- einem 45-minütigen Test zu den musiktheoretischen Inhalten des Moduls.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem

künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Wahlpflichtmoduls „Schwerpunktmodul 3 - Komposition/Musiktheorie“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Es gilt als „bestanden“, wenn alle Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bewertet wurden.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 3 – Komposition/Musiktheorie (Grundschule)

Modulcode: SPM 3 i GS

Modulverantwortung: Studiendekan/Studiendekanin Komposition/Musiktheorie

Inhalte und Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die in den Vorgängermodulen erworbenen Fähigkeiten. Der Studierende hat sich ein breites und stilistisch vielfältiges kompositorisches Repertoire angeeignet. In Musiktheorie werden musikgeschichtlich orientiert Kompositionen und Kompositionsgeschichte des 20. und 21. Jahrhunderts behandelt, analysiert und durch eigene Stilstudien vertieft. In diesem letzten Schwerpunktmodul dieses Studiengangs präsentiert sich der Student als Künstler mit eigenständigem Profil.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht Komposition (0,5 SWS) über zwei Semester
- Einzelunterricht Musiktheorie (0,5 SWS) über zwei Semester (Der Gruppenunterricht in Musiktheorie in den Modulen „Theorie und Historie 1-3“ entfällt in der Regel für Studierende mit dem Schwerpunktfach Komposition/ Musiktheorie. Für diese Studierenden gelten umfangreichere Prüfungsanforderungen im Bereich Musikwissenschaft.)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 2 - Komposition/Musiktheorie“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus:

- einer künstlerischen Arbeit entsprechend eines Arbeitsaufwands von 150 Stunden und einer mündlichen Prüfungsleistung (30 Minuten). Der Studierende legt hierbei ausgewählte Kompositionen vor, die er im Laufe des Jahres erstellt hat und gibt einen kurzen analytischen Überblick über das Werk/die Werke. In dem anschließenden Prüfungsgespräch wird u. a. die kompositionsgeschichtliche Einordnung, Stringenz und Originalität des Werks diskutiert.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen und ist entsprechend dem künstlerischen Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 180 Stunden

Credits: 6

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die künstlerische Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 1 – Schulpraktisches Klavierspiel (Grundschule/Oberschule/Gymnasium)

Modulcode: SPM 1 k

Modulverantwortung: Professur für Schulpraktisches Klavierspiel

Inhalte und Qualifikationsziele

Dieses erste Modul einer Folge von Schwerpunktmodulen knüpft an den vorhandenen musikalisch-technischen Voraussetzungen der Studierenden an, baut diese systematisch aus und schafft so eine solide Basis für das weitere Studium. Techniken des Übens werden erworben bzw. vertieft und ein grundlegendes Repertoire aufgebaut. Die Studierenden setzen sich mit grundlegenden Konzepten zur Praxis und Theorie von Improvisation und Harmonisation auseinander und lernen diese auch beim Spiel von Sheets aus dem Bereich Jazz/Rock/Pop und bei der Improvisation anzuwenden. Die Studierenden lernen Methoden und Arbeitsweisen kennen, die ihnen eine fortschreitende Erweiterung ihrer instrumentalen und musikalischen Fähigkeiten ermöglichen.

Die Studierenden verfügen über musiktheoretische Kenntnisse im Bereich Jazz/Rock/Pop. Sie können selbst gesungene Lieder und Songs – auch nach kurzer Vorbereitung – adäquat begleiten und die erlernten Kompetenzen im Spiel von Sheets aus dem Bereich Jazz/Rock/Pop sowie improvisierend anwenden.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht schulpraktisches Klavierspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Jazz/Rock/Pop-Theorie (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen im Bereich Schulpraktisches Klavierspiel, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für den Studiengang Lehramt mit diesem künstlerischen Schwerpunkt notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus:

- einer künstlerischen Präsentation (5-10 Min.)
- einem Test (45 Min.) zu den musiktheoretischen Inhalten des Moduls: Kleinere schriftliche Aufgaben, die mit gängigen Methoden des Studienfachs zu lösen sind.

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Oberschulen und Gymnasien sowie im Bachelor Doppelfach Musik. Es ist entsprechend dem Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 2 – Schulpraktisches Klavierspiel“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet und gilt als bestanden, wenn alle Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bewertet wurden.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 2 – Schulpraktisches Klavierspiel (Grundschule)

Modulcode: SPM 2 k GS

Modulverantwortung: Professur für Schulpraktisches Klavierspiel

Inhalte und Qualifikationsziele

Aufbauend auf den im Vorgängermodul erworbenen und vertieften Fertigkeiten erweitert das Modul die musikalisch-technischen Kompetenzen des Studierenden beim Spiel von Liedern/Songs und eigenen Improvisationen. Diese sind jetzt nicht immer jazz- oder poporientiert, sondern umfassen auch freie und traditionelle gebundene Formen. Anregung für Improvisation können Bilder, Texte oder Tonreihen sein; vor allem aber auditiv aufzunehmende Impulse. Neben zunehmender stilistischer Breite steht insbesondere das Spielen und Begleiten von Liedern des Grundschulrepertoires sowie die Harmonisierung von traditionellen Volksliedern und das Blattspiel von Kunstliedern im Fokus. Ergänzt wird dieses durch das Spielen ausgewählter Stücke des Repertoires traditioneller Kunstmusik.

Die Studierenden können damit Lieder und Songs in unterschiedlichen Stilistiken – auch nach kurzer Vorbereitung – adäquat begleiten, verfügen über erweiterte Kompetenzen bei der Harmonisierung und der Entwicklung von Bewegungsformen von traditionellen Volksliedern sowie über Blattspielkompetenzen von Klaviersätzen von Kunstliedern des 17.-19. Jahrhunderts. Darüber hinaus sind sie in der Lage, improvisatorische Impulse auditiv aufzunehmen und adäquat selbst dazu zu spielen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgender Lehrform:

- Einzelunterricht Schulpraktisches Klavierspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kompetenzen im Bereich Schulpraktisches Klavierspiel, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 – Schulpraktisches Klavierspiel“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus:

- einer künstlerischen Präsentation (10 Min.).

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Studiengang Lehramt Musik an Grundschulen. Es ist entsprechend dem Schwerpunkt der Aufnahmeprüfung zu belegen und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 3 – Schulpraktisches Klavierspiel (Grundschule)“ notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -

Schwerpunktmodul 3 – Schulpraktisches Klavierspiel (Grundschule)

Modulcode: SPM 3 k GS

Modulverantwortung: Professur für Schulpraktisches Klavierspiel

Inhalte und Qualifikationsziele

In diesem Modul erarbeiten die Studierenden ein künstlerisches Programm, das die künstlerische Ausbildung eines Schwerpunktinstruments im Rahmen dieses Studiums abschließt. Der Schwerpunkt des Programms sollte aus selbst gesungenen und selbst begleiteten Titeln bestehen, kann aber auch instrumentale Titel beinhalten. Ein besonderes Augenmerk liegt in jedem Fall auf der stilistischen Breite des Programms. Die Entscheidung über die konkrete Ausrichtung des Programms, improvisierte Anteile, Besetzung und Größe eines möglichen Ensembles sowie die Verwendung von akustischen, verstärkten, elektronischen oder gemischten Setups liegt bei den Studierenden, soll aber in enger Abstimmung mit dem Dozenten so getroffen werden, dass die individuellen musikalischen Stärken der Studierenden deutlich werden.

Die Studierenden zeigen sich in der Modulprüfung als gereifte künstlerische Persönlichkeiten, die in der Lage sind, in Bezug auf stilistische Breite, Artikulation, Phrasierung, Dynamik, und rhythmische Gestaltung differenziert zu musizieren und präsentieren dies sowohl beim vorbereiteten Programm als auch bei den kurz vorbereiteten Titeln und Improvisationen.

Lehrformen

Das Modul besteht aus folgender Lehrform:

- Einzelunterricht Schulpraktisches Klavierspiel (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme

Bestandenes Modul „Schwerpunktmodul 1 – Schulpraktisches Klavierspiel“ sowie Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 2 – Schulpraktisches Klavierspiel (Grundschule)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus:

- einer künstlerischen Präsentation (20 Min.).

Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik im Studiengang Lehramt an Grundschulen.

Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Credits: 9

Benotung

Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die künstlerische Präsentation.

Dauer und Häufigkeit der Angebote

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Hinweise zum Modul: -